

5070 Frick, 17. Februar 2016

## **Jahresbericht 2015 der Polizei Oberes Fricktal**

### **1. Einleitung**

Das Jahr 2015 war für die Polizei Oberes Fricktal ein intensives und arbeitsreiches Jahr, welches das ganze Polizeikorps immer wieder vor neue Herausforderungen stellte. Nachdem im letzten Jahresbericht festgehalten werden konnte, dass noch nie so viele Personen festgenommen werden konnten, setzte sich dieser Trend im vergangenen Jahr fort. Unsere uniformierte Präsenz in den Quartieren, an den Bahnhöfen und auf der Strasse tragen Früchte. Mutmassliche Kriminaltouristen werden gezielt angehalten und kontrolliert. Die Zahl der Festnahmen konnte nochmals um 50 % auf 39 gesteigert werden.

Mit der Aktion SERA, welche jeweils von Oktober bis März durchgeführt wird, setzen wir einen Schwerpunkt bei der Bekämpfung der Einbruchskriminalität im Wohnbereich. Durch diese Anstrengungen konnten, zusammen mit der Kantonspolizei, die Einbruchszahlen markant gesenkt werden.

Die schrecklichen Terroranschläge auf der ganzen Welt, vor allem aber diejenigen im nahen Paris, haben uns dramatisch vor Augen geführt, dass unsere innere Sicherheit keine Selbstverständlichkeit ist. Vielmehr haben sie aufgezeigt, wie verletzlich unsere offenen und liberalen Gesellschaften in Europa sind. Diese Terroranschläge haben Auswirkungen bis ins obere Fricktal. Es stellen sich Fragen wie: Verfügen unsere Einsatzkräfte über die richtigen Einsatzmittel oder braucht es Anpassungen bei den Ausbildungen und Trainings? Wir werden uns, auch im oberen Fricktal, wohl oder übel an mit Maschinenpistolen patrouillierende und kontrollierende Polizistinnen und Polizisten gewöhnen müssen. Dies schlicht und einfach zur eigenen Sicherheit unserer Einsatzkräfte.

Der Polizeiposten an der Hauptstrasse 41, in Frick, platzt buchstäblich aus allen Nähten. Die Platzverhältnisse am heutigen Standort sind äusserst prekär und alles andere als optimal für einen effizienten und sicheren Betrieb. Der neue Polizeiposten im bisherigen Gemeindehaus wird dringend benötigt und wir alle können den Start der Umbauarbeiten im Herbst 2016 kaum erwarten.

Das vergangene Jahr war anspruchsvoll und forderte das ganze Team der Polizei Oberes Fricktal. Glücklicherweise kamen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den nicht immer ungefährlichen Einsätzen ohne gravierende Verletzungen zurück. Dies dank einer guten Ausbildung, kontinuierlicher Trainings, Weiterbildungen und nicht zuletzt auch dank des notwendigen Quäntchens Glück. Hoffen wir, dass das Glück auch im Jahr 2016 in jeder Beziehung auf unserer Seite ist.

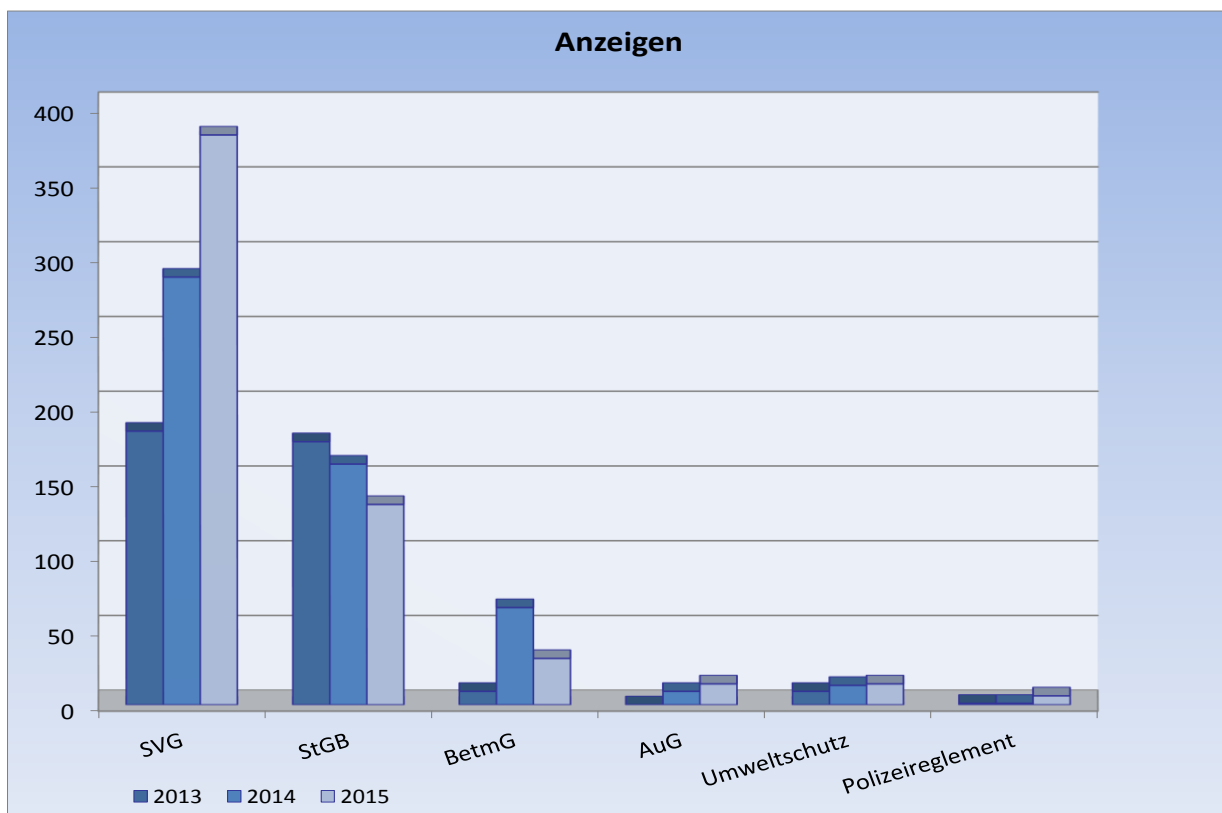
Lt Werner Bertschi, Polizeichef

## 2. Anzeigen

Anzeigen	2014	2015
<b>StGB</b>	<b>161</b>	<b>134</b>
<b>SVG total</b>	<b>286</b>	<b>381</b>
SVG 90/2	7	9
SVG 90/1 etc.	136	139
Nichtgenügen der Meldepflicht	32	31
FiaZ strong (ab 0,8 ‰)	17	13
FiaZ light (ab 0,5 ‰ – 0,79 ‰)	4	3
FuD	4	4
Radar / OBV	87	182
<b>BetmG</b>	<b>65</b>	<b>31</b>
<b>AuG</b>	<b>9</b>	<b>14</b>
<b>Umweltschutz</b>	<b>13</b>	<b>14</b>
<b>Polizeireglement</b>	<b>1</b>	<b>6</b>

SVG Strassenverkehrsgesetz  
 BetmG Betäubungsmittelgesetz  
 PR Polizeireglement  
 AuG Ausländergesetz

StGB Strafgesetzbuch  
 FiaZ Fahren in angetrunkenem Zustand  
 FuD Fahren unter Drogeneinfluss



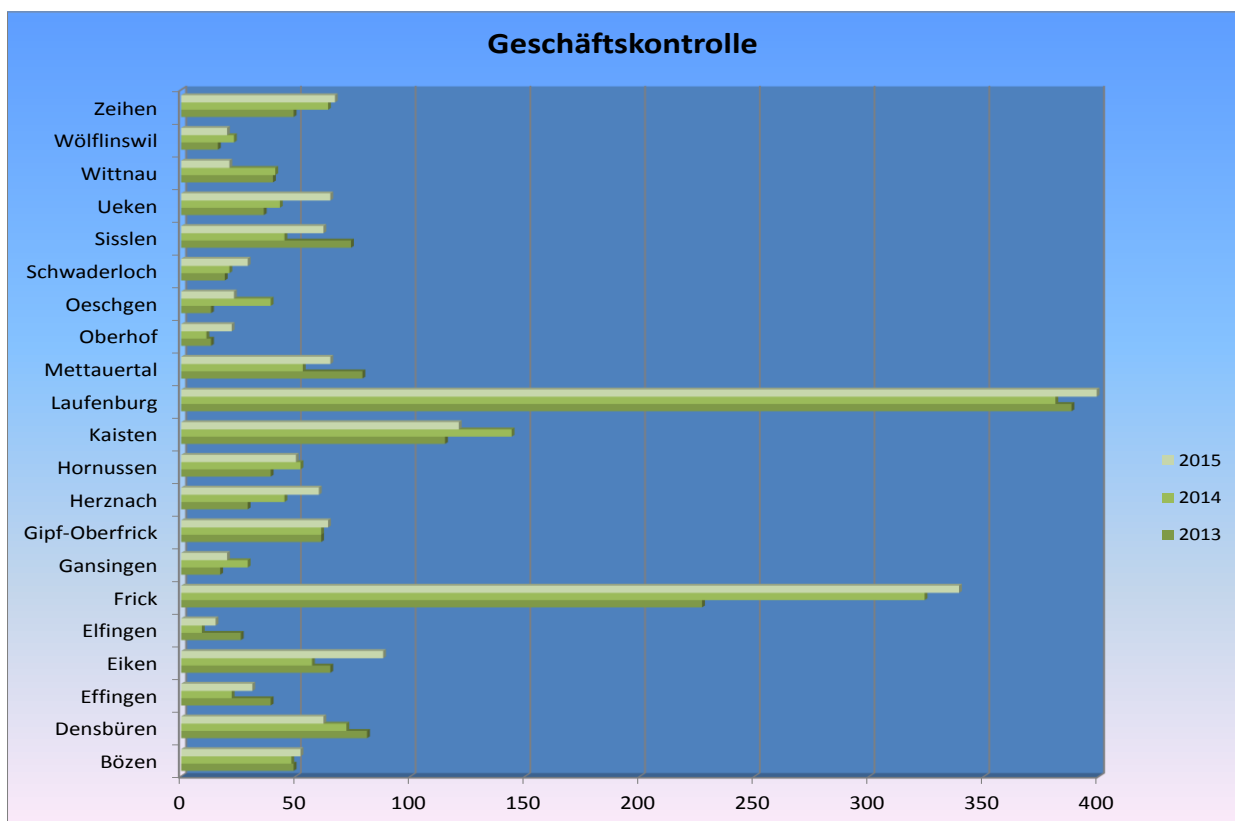
Der Anstieg der Anzeigen aus dem Bereich des Strassenverkehrsgesetzes hat vor allem mit der im Jahr 2014 eingeführten Halterhaftung zu tun, welche dazu führt, dass beim nicht Bezahlen der Busse automatisch der Fahrzeughalter angezeigt wird. Merkwürdig zurück gingen die Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz und die Verzeigungen aus dem Bereich des Strafgesetzbuches.

### 3. Geschäftskontrolle

Im Jahr 2015 wurden durch die Polizei Oberes Fricktal gemäss Geschäftskontrolle total 1'690 (1'664) Fälle behandelt und abgeschlossen. Dies entspricht einer Steigerung um rund 1,6 % im Vergleich zum Vorjahr. Die Anzahl Rechtshilfeersuchen blieb konstant hoch. Die erwartete Reduktion der Rechtshilfeersuchen aufgrund der Halterhaftung trat nicht ein, respektive wurde durch mehr Aufträge aus anderen Bereichen kompensiert.

Nachfolgend eine nicht abschliessende Auflistung der wichtigsten Tätigkeiten aus der Geschäftskontrolle 2015:

Tätigkeiten	2014	2015
Vorläufige Festnahmen	26	39
Fürsorgerische Unterbringungen	19	36
Aufenthaltsnachforschungen	6	9
Zuführungen	17	15
Zustellungen	197	223
Rechtshilfeersuchen	770	761
Aufträge Strassenverkehrsamt	148	171
Häusliche Gewalt	27	32



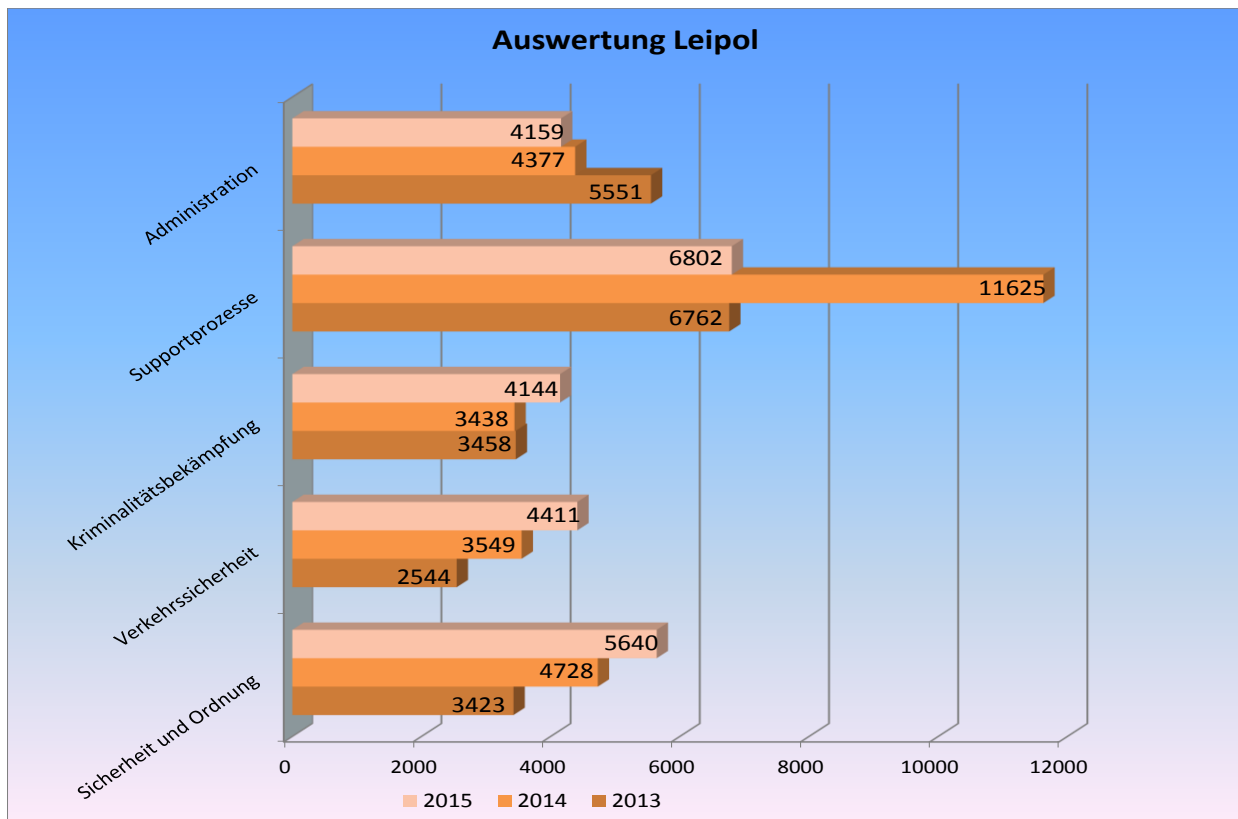
Aufteilung der Aufträge gemäss Geschäftskontrolle auf die Vertragsgemeinden.

#### 4. Patrouillentätigkeit

Es ist unser erklärtes Ziel in den Quartieren unserer Gemeinden uniformiert präsent zu sein. Dies um Straftaten wenn immer möglich zu verhindern und um potenzielle Täter aus dem Verkehr zu ziehen. Wir wollen eine möglichst hohe Patrouillentätigkeit erreichen, um bei Notrufen und Meldungen aus der Bevölkerung schnell reagieren zu können. Im Jahr 2015 konnten wir die uniformierte Präsenz erneut steigern, auf nun über 10'000 Stunden.

Dass wir mit unseren Patrouillen Wirkung erzielen, zeigt die deutliche Steigerung der Anzahl der vorläufigen Festnahmen (siehe Ziff. 3 dieses Berichts).

Uniformierte Präsenz	2014	2015
In Stunden total	9'701	10'408
In Prozent total	52 %	50 %



Im Überblick die Aufteilung der Gesamtarbeitszeit des Korps auf die fünf Hauptbereiche. Der Anteil der Administration konnte wiederum gesenkt werden. Mit der geplanten Einführung der mobilen Rapportierung soll der Anteil der Administration noch weiter reduziert werden.

Kriminalitätsbekämpfung (in Stunden)	2014	2015
Crime Stop	3'153	3'939

<b>Sicherheit und Ordnung (in Stunden)</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Öffentliche Sicherheit	585	410
Alarmeinsätze	80	71
Lokale Sicherheit allgemein	1'224	1'416

<b>Verkehrssicherheit (in Stunden)</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Stehende Verkehrskontrollen	564	647
Patrouillentätigkeit allgemein	176	177

## 5. Verkehrsinstruktion

<b>Verkehrsinstruktion (in Stunden)</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Theorie in den Schulen	118	75
Praxis auf der Strasse	371	436
Planung	181	386

Die Verkehrsinstruktion ist eine zentrale Aufgabe der Regionalpolizei. Im Jahr 2015 konnten wir wieder mehr Zeit in diesem wichtigen Bereich investieren.

## 6. Ordnungsbussen

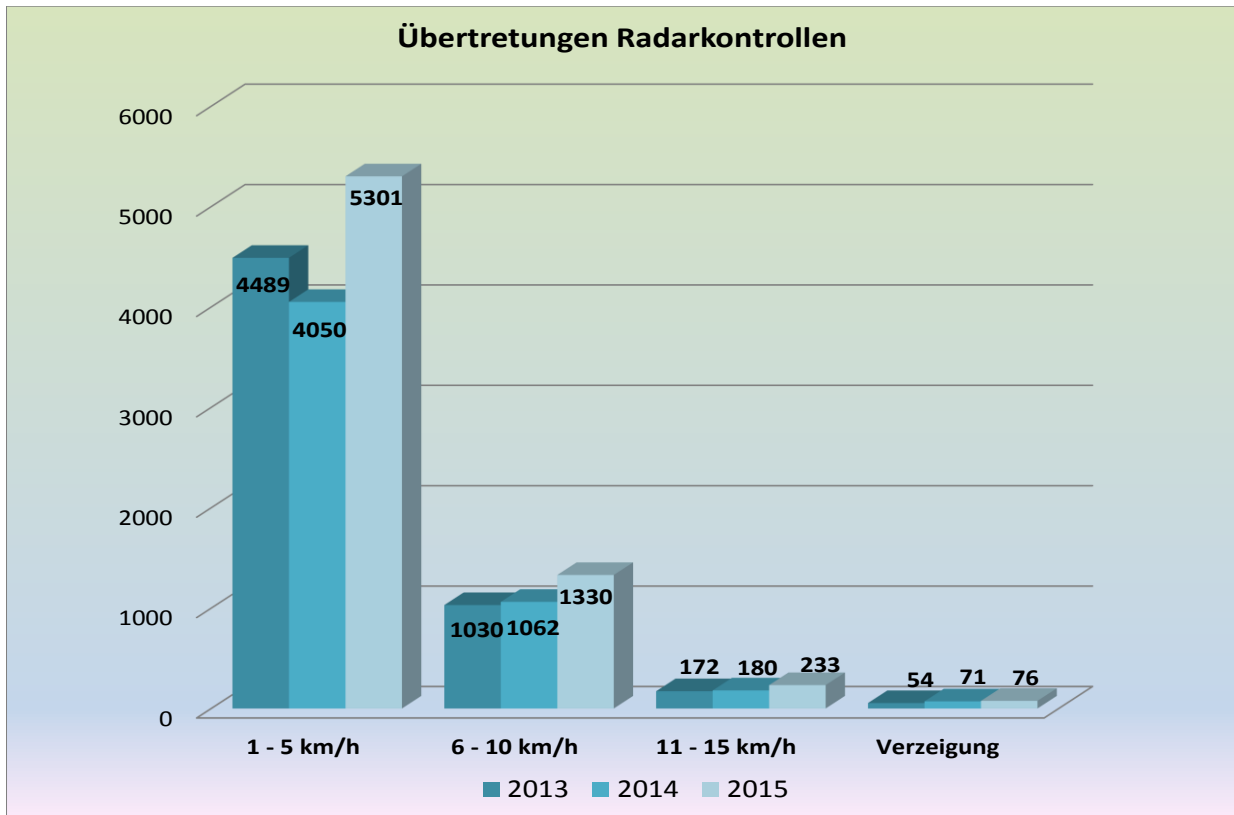
<b>Ordnungsbussen</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Ordnungsbussen total	2'554	2'106

Die Ordnungsbussen (exkl. Geschwindigkeitskontrollen) gingen zurück. Dies hat mit der Kündigung der Parkplatzbewirtschafterin per Mitte Jahr zu tun. Aufgrund der internen Umstrukturierung wurde die Stelle nicht sofort wieder besetzt. Per 01. März 2016 wird die Dienststelle Verkehr geschaffen, welche künftig unter anderem die Kontrolle des ruhenden Verkehrs durchführen wird.

## 7. Geschwindigkeitskontrollen

<b>Geschwindigkeitskontrollen</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Kontrollen	120	135
Gemessene Fahrzeuge	45'464	55'421
<b>Anzahl Übertretungen</b>	<b>5'363</b>	<b>6'782</b>

<b>Übertretungen</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
1 - 5 km/h	4'050	5'301
6 - 10 km/h	1'062	1'330
11 - 15 km/h	180	233
über 15 km/h	71	76
<b>Übertretungsquote</b>	<b>12 %</b>	<b>12 %</b>



Aufgrund von Meldungen durch Gemeindebehörden und aus der Bevölkerung, wurden im Jahr 2015 an verschiedenen Orten mit dem Verkehrsstatistikgerät Messungen durchgeführt. Dabei zeigte sich aufgrund der Messergebnisse, dass teilweise weiterer Bedarf für Geschwindigkeitskontrollen besteht. Dies ist mit ein Grund, weshalb im vergangenen Jahr leicht mehr Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt wurden. Die Übertretungsquoten von teilweise über 20 % zeigen auf, dass dies zur Steigerung der Verkehrssicherheit leider notwendig ist.

## 8. Zusammenarbeit mit der Repol Unteres Fricktal

Seit dem 01.04.2010 arbeiten die beiden Polizeikorps des unteren und oberen Fricktal im Bereich der Nachtpatrouillen und des Pikettdienstes partiell zusammen. Aufgrund des beiderseitigen personellen Aufwuchses wurde diese Zusammenarbeit per 01.10.2014 um zwei Tage pro Woche reduziert. Dieser Umstand führte im 2015 nun dazu, dass die Einsatzstunden im unteren Fricktal zurückgegangen sind.

Einsatzstunden im Gebiet RuF	2014	2015
Total	974	739

## 9. Fundbüro

Fundbüro	2014	2015
Abgegebene Fundgegenstände	136	168
Vermittelte Fundgegenstände	65	87

## 10. Jahresziele 2015

Die Polizei Oberes Fricktal hatte sich aus drei verschiedenen Bereichen der polizeilichen Tätigkeit drei Jahresziele gesetzt.



Sicherheit für  
unsere Region

# Jahresziele 2015

## **Kriminalitätsbekämpfung**

Erreichen eines Anteils von mindestens 50 %  
uniformierte Präsenz

## **Verkehrssicherheit**

Sensibilisierung von Fussgängern bezüglich eines  
korrekten Verhaltens im Strassenverkehr

## **Sicherheitspolizei**

Handhabung der persönlichen Einsatzmittel jederzeit  
beherrschen



Die gesetzten Ziele konnten wie teilweise bereits erläutert erreicht werden. Durch gezielte Kontrollen an viel begangenen Fussgängerstreifen im Frühling und Herbst letzten Jahres, wurden die Fussgänger bezüglich ihres Verhaltens im Strassenverkehr sensibilisiert. Risikofaktoren wie dunkle Kleidung oder Ablenkung, beispielsweise durch Smartphones, wurden angesprochen.

## 11. Personelles

Im vergangenen Jahr hat die langjährige Parkplatzkontrolleurin Doris Müller per Ende Juli das Polizeikorps verlassen. Wie bereits erwähnt wurde die Stelle nicht wieder besetzt. Diese Aufgabe wird, neben anderen Aufgaben aus dem Bereich Verkehr, neu die per 01. März 2016 geschaffene Dienststelle Verkehr übernehmen. Dafür wurde durch den Behördenausschuss für 2016 eine Erweiterung des Stellenpensums um 70 Stellenprozente bewilligt.

Im vergangenen Jahr konnten die folgende Korpangehörige im Grad befördert werden:

- Wm Marc Erni (zum Wachtmeister mit besonderen Aufgaben, Wm mbA)
- Kpl Nadia Frei (zum Wachtmeister, Wm)

---

Stellenplan der Polizei Oberes Fricktal per 31. Dezember 2015:

Polizistinnen / Polizisten	1'250 Stellenprozente
Polizeiaspiranten	keine
Zivilangestellte	90 Stellenprozente

## **12. Schlussbemerkungen**

Unser oberstes Ziel ist und bleibt die Bekämpfung der Kriminalität, die Verhinderung von Straftaten und die schnellstmögliche Hilfe in Notfällen. Dafür setzen wir uns, zusammen mit unseren Partnerorganisationen, namentlich der Kantonspolizei und der Repol unteres Fricktal, tagtäglich ein. Dies zu allen Tages- und Nachtzeiten, 365 Tage im Jahr.

Ein grosses Dankeschön richte ich an dieser Stelle an das ganze Team der Polizei Oberes Fricktal. Ohne dieses überdurchschnittlich motivierte Team, welches die nicht immer einfachen Herausforderungen aus dem ganzen Spektrum der Polizeiarbeit anpackt und meistert, käme ein solches Arbeitsergebnis nicht zustande. In diesen Dank schliesse ich den Führungsausschuss und die politischen Vertreterinnen und Vertreter aus den Vertragsgemeinden, für ihre Unterstützung und für das uns entgegengebrachte Vertrauen mit ein. Auch im Jahr 2016 heisst unser Motto wieder: „Sicherheit für unsere Region“!

## **POLIZEI OBERES FRICKTAL**

Polizeichef:

Lt Bertschi Werner